

**Der Haare-Wasch-Verweigerer****Bruno, der Junge mit den grünen Haaren**

Von Ben Becker

Wie sieht es denn bei euch mit der Körperpflege aus? Natürlich gut! Sicherlich!

Bei Bruno ist das allerdings anders: Seine Mama rennt regelmäßig mit der Gießkanne und Shampoo hinter Bruno her. Treppe rauf und wieder runter, quer durch das ganze Haus.



Er stellt das Haare-Wasch-Verweigerungs-Programm aber ziemlich schlau an. Sobald seine Mutter ihn nämlich endlich erwisch hat und sich der ganze Wasserschwall gerade über seinem Haupt ergießen soll, fängt Bruno an zu schreien. Er schreit und schreit und schreit. Er schreit so laut, dass die Nachbarn glauben könnten Bruno passiert etwas unter der Dusche. Und davor hat seine Mama natürlich eine Heidenangst. Das das alles nur Theater von Bruno ist, wissen die Nachbarn natürlich nicht.

**Müffel-Bruno**

Seine Kumpels in der Schule nennen ihn jedenfalls schon Klobürste. Und das tun sie, weil Bruno mittlerweile einen merkwürdig modrigen Geruch verbreitet. Davon wird allen immer ganz schlecht.

Seit Wochen hat Bruno sich nun schon nicht mehr gewaschen. Der Geruch wird immer schlimmer, allerdings scheint ihn das überhaupt gar gar gar nicht zu stören.

**Ein geheimnisvolles Stück Seife**

Bis zu dem Tag, an dem er zuhause im Badezimmer eine wunderschöne Stück Seife. Das schönste Stück Seife, dass er in seinem ganzen Leben bisher gesehen hat. Es ist grün und durchsichtig und sieht ein bisschen aus wie Glas.

Damit ihn niemand überrascht, schließt er die Badezimmertür - und - was glaubt ihr was er dann macht? Ja, er wäscht sich. Jedenfalls erstmal die Hände. Bruno freut sich so sehr über die vielen grünen blubbernden Seifenblasen, dass er sich auch noch die Haare wäscht. Gerade in dem Moment, als seine Mutter nach Hause kommt und ihren Sohn völlig überraschend im Badezimmer antrifft.

Als sie Bruno allerdings zu Gesicht bekommt, fällt ihr fast das Kartoffelpüree aus der Hand. Denn, vielleicht könnt ihr es euch schon denken: Brunos Haare sind grün. Grasgrün, Giftgrün, furchtbar grün. Brunos Mutter setzt ihm schnell eine Mütze auf. Und auch in der Schule muss er ab sofort seine Mütze tragen.

Zuhause fragt sich in der Zwischenzeit seine Mama, wo diese grüne Seife eigentlich hergekommen sein kann. Sie findet die Verpackung im Müll. "Saubermann & Söhne" steht da drauf. Und denen will sie jetzt erst mal Bescheid sagen.

Anhören: [Wie man Mütter glücklich macht, jedenfalls fast, \[6:06\]](#) 

Quelle: <http://www.radiobremen.de/wissen/kinder/buchtipps/brunoderjungemitdengruenenhaaren100.html>